

2. Die US-Armee hat die anfänglichen Probleme schnell in den Griff bekommen, weil die Industrie der USA alles in großen Mengen produzieren und liefern konnte.

Ordne die Namen den Bildern zu :

- weiße Tarnkleidung
- Shoe Pac (Mickey Mouse Boots)

- Overshoes (Überschuhe)
- Wool Overcoat (Wollmantel)



4. Die medizinische Versorgung in der US-Armee.



Die US-Armee verfügte über ein ausgeklügeltes System ihre verletzten Soldaten optimal zu versorgen. An erster Stelle stand der Sanitäter, der schon auf dem Schlachtfeld aktiv wurde.



Morphiumschachtel mit 5 Ampullen

Die US-Sanitäter verfügten über Morphiumampullen. Morphium konnte bei sehr starken Verletzungen verabreicht werden, damit der verwundete Soldat keinen Schmerz mehr spürte.

Die Ausrüstung eines Sanitäters.



Wie viele Morphiumampullen konnte ein US-Sanitäter verabreichen? _____



5. Das Leiden der Zivilbevölkerung

Auch Zivilisten leiden während der Ardennenoffensive. Sie müssen sich entscheiden : Im Keller Zuflucht suchen oder flüchten.

Auf welche Gruppe treffen folgende Aussagen zu? Verbinde.

Sie müssen sehr schnell entscheiden, was sie mitnehmen wollen

Sie haben große Angst, weil Granaten einschlagen

Sie müssen ihren Besitz zurücklassen

Auf der Flucht



Zuflucht im Keller



Sie müssen bei starker Kälte draußen sein

Sie wissen nicht, ob sie genügend Lebensmittel haben

Sie riskieren wieder mit deutschen Soldaten in Kontakt zu kommen

Wie würdest du dich entscheiden? Warum?
